|  |
| --- |
| **1. Ausbildungsjahr****Bündelungsfach:** Mediengerechte Gestaltung und Aufbereitung**Lernfeld 3:** Daten crossmedial aufbereiten (80 UStd.)**Lernsituation 3.1:** Erstellung eines Cinemagramms auf Grundlage eines bestehenden Theaterplakats (60 UStd.) |
| Einstiegsszenario Der örtliche Theaterbetreiber möchte das neue Theaterstück mit einem Cinemagramm auf digitalen Displays in der Region bewerben. Hierzu soll ein gestalterischer Entwurf – auf Basis des bereits bestehenden gedruckten Plakats – erstellt und für das Ausspielen technisch aufbereitet werden. Zusätzlich soll aus dem Cinemagramm ein Standbild als druckfähige Datei für eine Postkarte aufbereitet werden.Der Kunde stellt über einen Cloud-Link offene Dateien des Plakats und weiteres zugehöriges Bildmaterial bereit. Zusätzlich sendet er Exemplare des gedruckten Plakats zu. Die digitalen und analogen Vorlagen des Plakats (Druck, Text-, Bild- und Videomaterial) sollen für den Verwendungszweck analysiert werden. Informationen über die ausgabespezifischen und qualitativen Anforderungen werden eingeholt und die erforderlichen Dateiformate berücksichtigt. In einem Kundengespräch sollen die Vorstellungen des Kunden und die Einsatzmöglichkeiten (technische und rechtliche Parameter) zu dem Cinemagramm geklärt werden. Die technischen Informationen und Schritte zur Erstellung eines Cinemagramms werden für zukünftige Aufträge in einer Checkliste gesichert. Der Kunde wünscht eine digital gestützte Vorstellung des Cinemagramms und der Postkarte in einer Präsentation. | Handlungsprodukt/Lernergebnis* Checkliste zur Erstellung eines Cinemagramms
* Cinemagramm im technisch korrekten Dateiformat

Hinweise zur Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung* Bewertung der Checkliste
* Bewertung des Cinemagramms
* Bewertung der Präsentation der Ergebnisse
* Lernerfolgskontrolle über die technischen Anforderungen
 |
| Wesentliche KompetenzenDie Schülerinnen und Schüler* recherchieren die technischen Anforderungen für ein Cinemagramm
* prüfen Dateien entsprechend den technischen Voraussetzungen eines Cinemagramms und optimieren diese
* planen ihren Arbeitsprozess zur technischen Umsetzung eines Cinemagramms, auch mithilfe von digitalen Medien
* berücksichtigen den rechtlichen Rahmen für den Einsatz von Bewegtbildern bei Außenanlagen
* setzen branchenübliche Layout-, Bild- und Videobearbeitungsprogramme fachgerecht ein
* wenden Grundlagen der räumlichen Gestaltung und Bewegtbildgestaltung an
* führen Bildbearbeitung und ‑montagen durch
* integrieren automatische Workflowstrukturen in Bildbearbeitungsprogramme
* berücksichtigen Dateigrößen, Farbräume und ‑systeme
* verwalten Datenformate und unterschiedliche Speichermedien
* präsentieren digital gestützt ihre Arbeitsergebnisse.
 | Konkretisierung der Inhalte* Technische Anforderungen an crossmediale Produkte
* Möglichkeiten der Datenübertragung und Speicherung
* Farbräume, Farbtiefe, Auflösung
* Framerate
* Bildmontagen
* Fontformate
* Bildrechte
* Kompression
* Dateiformate
* Rasterparameter
 |
| Lern- und ArbeitstechnikenSimulation eines Kundengespräches, digitales Projektmanagement-Tool, Reflexion des Arbeitsprozesses |
| Unterrichtsmaterialien/FundstelleTheaterplakat, Bild- und Textmaterial in digitaler Form, Layout-, Bild- und Videobearbeitungsprogramm, Fachbuch, Internetrecherche, technisches Datenblatt von Bewegtbildern bei Außenanlagen |
| Organisatorische HinweiseDigitale Endgeräte, Bild-, Videobearbeitungs-und Layoutprogramme, interaktive Präsentationsmöglichkeit, mögliche Kooperation mit dem örtlichen Theaterbetreiber und Medienhäusern |

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse (Bitte markieren Sie alle Aussagen zu diesen drei Kompetenzbereichen in den entsprechenden Farben.)